

Strassenbeleuchtung – Lichtemissionen vermeiden

- Technische Möglichkeiten
- Gesetze und Empfehlungen
- Konkrete Umsetzungen

23. November 2017 – Zürich

topstreetlight.ch



Tagung – Lichtemissionen vermeiden

Unerwünschte Lichtemissionen beeinträchtigen das Wohlbefinden vieler Lebewesen: Vor allem Vögel, Insekten und nachtaktive Tiere können darunter leiden. Die Abstrahlung von Aussenbeleuchtung in Wohnräume stört den Menschen und Astronomen können die Himmelskörper aufgrund der Aufhellung nicht mehr deutlich sehen. Lichtemissionen lassen sich nicht gänzlich verhindern, mit einer guten Planung und mit moderner Technik aber stark minimieren. Die Tagung richtet sich an **Gemeinden, Elektrizitätswerke** sowie **Betreiber von Strassenbeleuchtungen**.

Wichtige Themen der Tagung

- Was sind unerwünschte Lichtemissionen?
- Technische Möglichkeiten zur Reduktion von Lichtverschmutzung
- Anleuchten von Gebäuden
- Gesetze und Empfehlungen zu Lichtverschmutzung
- Kommunale Beleuchtungsreglemente
- Erfahrungen von Energiestädten

Veranstalterin: Schweizerische Agentur für Energieeffizienz, S.A.F.E.: www.energieeffizienz.ch

Tagungsleitung: Giuse Togni, Präsidentin S.A.F.E.



23. November 2017, Zürich

13.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Programm		
13.00	Eintreffen der Teilnehmenden	
13.30 – 14.45	Fachinformationen	
	Begrüssung und Einleitung	Giuse Togni, S.A.F.E.
	Die neue Vollzugshilfe zu den Lichtemissionen	Alexander Reichenbach, Sektion Nichtionisierende Strahlung, BAFU
	Messen und Beurteilen von Lichtmissionen und -emissionen	Peter Blattner, Leiter des Messlabors Metas
	Lichtemissionen – Überlegungen und Grenzwerte	Michael Rammelt, Lichtplan GmbH
14.45 – 15.15	Kaffeepause	
15.15 – 16.30	Konkrete Erfahrungen	
	Binningen: Ein umstrittenes Beleuchtungskonzept	Caroline Rietschi, Gemeinderätin Binningen
	Vollzug Licht im Kanton Uri und Lichtmonitoring	Roman Gisler, Lichtemissionen, Amt für Umweltschutz Kt. UR
	Energiestadt Vaduz (FL): Das Beleuchtungskonzept	Claudio Roffler, Brüniger + Co. AG
	Förderprogramme Strassenbeleuchtung: aktueller Stand	Giuse Togni, Leiterin von effeSTRADA+
16.30 – 16.40	Kurze Pause	
16.40 – 17.30	Roundtable	
	Leuchtreklamen – Bewilligungspraxis in Zürich	Bernard Liechti, Leiter Reklamebewilligungen, Amt für Städtebau, Stadt Zürich
	Roundtable: Diskussion mit Fachexperten und Publikum	Leitung: Gino Gabriele, SLG
17.30	Apéro riche offeriert von Elektron AG	

Weiterführende Infos

Datum

Donnerstag, 23. November 2017
Eintreffen der Gäste: 13.00 Uhr
Beginn der Referate: 13.30 Uhr

Veranstaltungsort

Haus Glockenhof, Sihlstrasse 33,
Zürich
Tramhaltestelle Rennweg oder
10 Minuten zu Fuss vom Haupt-
bahnhof.

Anmeldung

Bis 20. November 2017 auf:
www.topstreetlight.ch
Anmeldungen werden nach einge-
hender Reihenfolge berücksichtigt.

Auskünfte

Silvia.Berger@energieeffizienz.ch
Telefon: 044 362 92 31

Kosten: 150 Franken



Schweizerische Agentur für
Energieeffizienz

